

Alexander Kämmer

**Kartellrechtliche Grenzen für
Beschränkungen des
Wettbewerbs bei der
Leistungsbeschaffung im
Gesundheitswesen**



PETER LANG
Europäischer Verlag der Wissenschaften

Inhaltsübersicht

Inhaltsverzeichnis	1
Abkürzungsverzeichnis	17
Einleitung	21
Teil 1 - Das Spannungsverhältnis zwischen Regulierung und Wettbewerb im Bereich der Leistungsbeschaffung	
§ 1 Wettbewerb bei der Versorgung mit Sach- und Dienstleistungen im Gesundheitsbereich	25
A. Die Organisation der Leistungserbringung im Gesundheitsbereich	25
B. Leistungserbringung und Wettbewerb	40
§ 2 Einschränkungen des Wettbewerbs bei der Leistungsbeschaffung	52
Teil 2 - Der Schutz des Wettbewerbs bei der Leistungserbringung nach nationalem Recht	
§ 1 Schutz vor Eingriffen in den Wettbewerb durch das GWB und UWG	75
A. Anwendbarkeit des GWB und UWG bei der Leistungsbeschaffung	75
B. Beurteilung nach § 69 SGB V neuer Fassung	125
§ 2 Der grundrechtliche Schutz der Leistungserbringer vor Wettbewerbsbeschränkungen	151
§ 3 Ergebnis zu Teil 2	172

Teil 3 - Der Schutz des Wettbewerbs bei der Leistungserbringung nach europäischem Recht	
§ 1 Die Grundfreiheiten als Grenzen für Eingriffe in den Wettbewerb	175
§ 2 Die Krankenkassen und ihre Verbände als Adressaten der Wettbewerbsregeln	188
A. Unternehmerische Tätigkeit als Voraussetzung für die Anwendung der Wettbewerbsregeln	188
B. Die Unternehmenseigenschaft der Krankenkassen bei der Leistungsbeschaffung unter Berücksichtigung der Rechtsprechung des EuGH und des EuG	198
§ 3 Die Mitgliedstaaten als Adressaten der Wettbewerbsregeln	224
§ 4 Die Vereinbarkeit von wettbewerbsbeschränkenden Eingriffen bei der Leistungsbeschaffung mit den Wettbewerbsregeln	242
§ 5 Auswege aus den Verbotstatbeständen	275
A. Freistellung nach Art. 81 Abs. 3 EG	275
B. Art. 86 Abs. 2 EG	284
§ 6 Grenzen für hoheitliche Beschränkungen des Wettbewerbs bei der Leistungsbeschaffung	318
§ 7 Ergebnis zu Teil 3	329
Zusammenfassung	331
Literaturverzeichnis	333